

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11. Januar 2021

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.39 Uhr

Vorsitzender:	Bürgermeister Jürgen Multner
Anwesende ordentliche Mitglieder:	12 (Normalzahl: 14 Mitglieder)
Es fehlten entschuldigt:	GR'in Eva Krumm, GR Georg Racke
Es fehlten unentschuldigt:	--
Schriftführer:	Hauptamtsleiterin Jessica Lang
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Verwaltung: Rechnungsamtsleiter Ingo Röslen, Technische Angestellte Angela Gimpel, Technische Angestellte Birgit Bergmann- Rooks
	zu TOP 4: Planungsbüro Süd-West GmbH: Geschäftsführer und Dipl. Bauingenieur, Thomas Hoffmann und Mitarbeiter Bechtel
Gäste:	2 Pressevertreter 7 Zuhörer (darunter die o.g. Gäste)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom **22.12.2020** ordnungsgemäß eingeladen wurde;
2. die Tagesordnung und der Sitzungszeitpunkt ortsüblich am **07.01.2021** bekannt gegeben wurden;
3. das Gremium beschlussfähig war, **da 12** der 14 **ordentlichen Mitglieder** anwesend waren.

Beschlussfassungen:

1.

Fragestunde

Bürger Bruno Sahner stellt folgende Fragen und Anmerkungen an die Verwaltung:

– **Blockierte Fahrradständer am Bahnhof:**

Er kritisiert den über längere Zeit defekt abgestellten Motorroller im Bereich eines der überdachten Fahrradständer am Bahnhof. Er möchte wissen, wieso die Beseitigung seitens der Verwaltung nicht zügiger erfolgt ist. Der Vorsitzende erklärt, dass bei solchen Angelegenheiten zunächst die Zuständigkeiten zwischen der Gemeinde und dem Landratsamt als übergeordnete Behörde geklärt werden müssen. Bei abgestellten Fahrzeugen gestaltet es sich teils kompliziert, was die Differenzierung zwischen „herrenlosem Fahrzeug“ und „Abfall“ anbetrifft. Außerdem muss zunächst der Halter ermittelt und kontaktiert werden. Was in diesem Fall nicht möglich war.

– **Ansammlung Hundekotbeutel:**

Herr Sahner verweist auf die nichtordnungsgemäße Entsorgung der Hundekotbeutel entlang der Köchlinstraße. So hat er die Ordnungswidrigkeiten der unbekanntenen Hundebesitzer fotografisch dokumentiert. Ein Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt wäre sinnvoll, um auf das richtige Entsorgen hinzuweisen.

Der Vorsitzende erklärt, dass bisher keinerlei Beschwerden bei der Verwaltung diesbezüglich eingegangen sind. Er merkt an, dass in Maulburg ausreichende Abfallbehälter der sogenannten Robidog-Stationen vorhanden sind.

– **Baumpflanzungen entlang des Floßkanals:**

Er kritisiert die verzögerten Baumpflanzungen entlang des Floßkanals, welche auf Initiative der Arbeitsgruppe Dorfverschönerung über Spendengelder realisiert werden.

Seiner Auffassung nach hätten die Baumpflanzungen früher beginnen sollen, da die Spenden bereits im März und April des letzten Jahres bei der Dorfverschönerungs-AG eingegangen sind.

Der Vorsitzende merkt an, dass die Realisierung zeitnah hätte erfolgen sollen und bei der Umsetzung seitens der Verwaltung „keine gute Figur“ gezeigt wurde. Die Bepflanzungen von insgesamt 30 Bäumen waren ursprünglich für Herbst 2020 vorgesehen, werden aber zeitverzögert und je nach Wetterlage voraussichtlich im Januar 2021 bis spätestens April 2021 erfolgen.

– **Gemeindeeigenes Gebäude an der Regenwasserbehandlungsanlage:**

Nach Auffassung von Herrn Sahner stellt das Gebäude optisch eine "Naturverschandelung" dar. Der Vorsitzende erklärt, dass es sich um ein reines Funktionsgebäude handelt und die Verwaltung zum damaligen Zeitpunkt entschieden hatte, es im gleichen Stil wie das Betriebsgebäude des benachbarten Kleinwasserkraftwerks zu realisieren, damit ein einheitliches Bild entsteht und das Gebäude mit den vorhandenen harmoniert.

2.

Kenntnisgaben der Niederschriften über die

– **öffentliche Sitzung des Finanzausschusses vom 07.12.2020**

– **öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2020**

Der Gemeinderat nimmt die Niederschriften über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses am 07.12.2020 und die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 14.12.2020 ohne Änderungen oder Anmerkungen zur Kenntnis.

<p>3.</p>	<p>Bestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses ab 2021 bis zur Inbetriebnahme des GAA „Lörrach-Wiesental“</p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt bis zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des GAA „Lörrach-Wiesental“ die bisherige Besetzung der Mitglieder des Gutachterausschusses Maulburg weiterzuführen und bestellt ab 2021 Herrn Willi Haas zum Vorsitzenden, Herrn Manfred Männer zum stellvertretenden Vorsitzenden und als weitere Gutachter die Herren Erwin Puls, Rainer Sänger, Hansjürgen Scheer, Matthias Lang, Horst Leber und Peter Erhardt. Als Vertreter der Finanzbehörde wird zum Zeitpunkt der Bekanntgabe des Finanzamtes, neu die Nachfolge von der bisherigen Vertreterin und unverändert der Stellvertreter (namentlich der Geschäftsstelle bekannt) bestellt.</p>
<p>4.</p>	<p>Sanierung/Neugestaltung der Straßen “Kupfergasse“ und “Am Platz“ hier: Zustimmung zur Planung</p> <p>Das Planungsbüro Süd-West wird die Vorschläge des Gremiums nun bei der weiteren Ausarbeitung der Planung nach Möglichkeiten berücksichtigen. Die Umsetzung wird in einer der kommenden Gemeinderatssitzungen vorgestellt. Eine Abstimmung über die bisherige Planung ist nicht erfolgt.</p>
<p>5.</p>	<p>Wohnhaus Neue Straße 17 hier: Vergabe von Bauleistungen</p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt die Bauleistungen an die Fa. Dietzig Sanitärtechnik GmbH mit einer Vergabesumme von 36.500,02 Euro zu vergeben. Im Haushalt 2020 wurden hierfür Mittel in Höhe von 120.000,00 Euro bereitgestellt. Im Haushalt 2021 sind weitere 110.000 Euro eingestellt, so dass Gesamtmittel in Höhe von 230.000,00 Euro zur Verfügung stehen.</p>
<p>6.</p>	<p>Antrag der AG „Klima- und Artenschutz“ hier: Überlegungen zur Generierung von Ökopunkten</p>
<p>7.</p>	<p>Bekanntgaben</p> <p>Der Vorsitzende gibt bekannt:</p> <ul style="list-style-type: none">– die Vergaben der Bündelausschreibung Strom sowie die– Statistik der Verkehrskontrollen des ruhenden Verkehrs im Dezember 2020.

8.

Wünsche und Anträge

GR Leszkowski erkundigt sich nach der Notbetreuung, die diese Woche in den Kitas begonnen hat. Aus den umliegenden Kommunen sind Schwierigkeiten bei der Organisation bekannt.

Frau Lang erklärt, dass die Notbetreuung fortlaufend gut organisiert werden konnte. Maßgebend bei der Umsetzung vor Ort sind die Corona-Schutzauflagen, die das Kultusministerium und der Kommunalverband für Jugend und Soziales während der Pandemie vorschreiben. Oberstes Ziel sind dabei die konstant zusammengesetzten Gruppen. In Maulburg können diese Vorgaben räumlich und personell derzeit noch umgesetzt werden. Zudem ist die Anzahl der Notbetreuungskinder überschaubar. Der Appell der Landesregierung an die Eltern, die Kinder nur in Ausnahmefällen zur Betreuung in die Einrichtung zu geben, wird gut angenommen.